

LANDRATSAMT OSTALBKREIS

— Baurechts- und Bauverwaltungsamt —
— Außenstelle Schwäbisch Gmünd —

Bürgermeisteramt

Eing.: 19. FEB. 1982

Durlangen

Landratsamt Ostalbkreis - Außenstelle -
Postfach 1640 - 7070 Schwäbisch Gmünd

An das
Bürgermeisteramt

7071 Durlangen

Schwäbisch Gmünd, den 5.2.1982

Dienstgebäude: Haußmannstraße 29

Fernsprecher (07171) 321

Durchwahl 32-

Aktenzeichen: IV/41 GD - 612.20

Auf den Bericht vom 23.11.1981

Betr.: I. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes
"Gassenbeet" in Durlangen

Beil.: 1 Bd. Bebauungsplanakten
1 Empfangsbekanntnis u.R.

Die mit Beschluß des Gemeinderats am 13.11.1981 erlassene Satzung über die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans "Gassenbeet" in Durlangen wird gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256 ff.) i.d.F. des Gesetzes vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949 ff.) in Verbindung mit § 2 der 2. Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27.6.1961 (GBl.S.208) i.d.F. der Verordnung vom 30.1.1973 (GBl.S.19) und der 3. Verordnung der Landesregierung zur Änderung der 2. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 16.2.1977 (GBl.S. 52) sowie gem. § 111 Abs. 5 der Landesbauordnung (LBO) i.d.F. des Gesetzes zur Anpassung der Landesbauordnung an die Änderung des Bundesbaugesetzes vom 21.6.1977 (GBl.S.226) in Verbindung mit § 1 der 3. Verordnung des Innenministeriums über die Zuständigkeit für die Genehmigung örtlicher Bauvorschriften nach der Landesbauordnung vom 27.1.1977 (GBl.S. 64)

g e n e h m i g t .

- 2 -

Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.00 bis 11.45 Uhr
Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 14.00 bis 15.30 Uhr

Kreissparkasse Aalen, Konto Nr. 347, BLZ 614 500 50
Postsparkasse Stuttgart, Konto Nr. 4749-702, BLZ 600 100 70

Maßgebend für die Genehmigung der Satzung ist

der Lageplan des Vermessungsbüros Lorch mit Textteil
vom 21.7.1981 und die Begründung vom 24.9.1981

Der Beschluß des Gemeinderats über die Nichtberücksichtigung
der von den Geschwistern Lutz vorgebrachten Bedenken ist
nicht zu beanstanden.

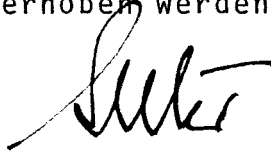
Gemäß § 12 BBauG ist die Genehmigung der Bebauungsplanänderung
und Erweiterung ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung
ist anzugeben, bei welcher Stelle der Plan während der Dienststun-
den eingesehen werden kann. Gleichzeitig sind die Bestimmungen des
§ 44 c Abs. 1 Satz 1 und 2 und § 44 c Abs. 2 BBauG (vgl. § 44 c
Abs. 3 BBauG) sowie des § 155 a Absätze 1 und 3 BBauG (vgl. § 155 a
Abs. 4 BBauG) in der Fassung des Gesetzes vom 6.7.1979 (BGBl. I
S. 949) in vollem Wortlaut bekanntzugeben.

Mit der Bekanntmachung wird die Bebauungsplanänderung und Erwei-
terung rechtsverbindlich. Spätestens mit Wirksamwerden der Be-
kanntmachung ist die Bebauungsplanänderung und Erweiterung mit
Begründung zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten und über ihren
Inhalt auf Verlangen Auskunft zu geben. Der Nachweis der orts-
üblichen Bekanntmachung ist dem Landratsamt vorzulegen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Zustel-
lung beim Landratsamt Ostalbkreis, Außenstelle Schwäbisch Gmünd,
Haußmannstr. 29, 7070 Schwäbisch Gmünd oder beim Regierungspräsi-
dium Stuttgart, 7000 Stuttgart, Breitsscheidstr.4, schriftlich
oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.




S u t o r

Ostalbkreis

Gemeinde und Gemarkung: D u r l a n g e n

T E X T T E I L

zum Bebauungsplan " G a s s e n b e e t " mit Erweiterung

es gilt die Baunutzungsverordnung i.d.F.v. 20.9.1977

1. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs.1 BBauG u. BauNVO)

1.1 Bauliche Nutzung

1.11 Art der baulichen Nutzung
§§ 1- 15 BauNVO

1.12 Maß der baulichen Nutzung
§§ 16 - 21 BauNVO

	Geschoß- zahl	Grundfl.- zahl	Geschoßfl.- zahl
GE b Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO) mit eingeschr. Nutzung gem. § 1 Abs. ^{II} ₄ Nr. 2 BauNVO , zulässig sind nur nicht wesentlich störende Betriebe.		0.4	0.8

1.13 Ausnahmen i. S. von Abs.3 des § 8 BauNVO sind gem. § 1 Abs.4 BauNVO zulässig.

1.14 Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO i.V.m. § 2 Abs.4 LBO)
entsprechend den Einschrieben im Lageplan.

1.2 Bauweise (§ 22 BauNVO) offen.

1.3 Nebenanlagen (§ 14 BauNVO) sind soweit es sich um Gebäude handelt
auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen nicht zugelassen.

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 111 LBO)

2.1 Aufschüttungen und Abgrabungen (§ 111 Abs.1 Nr.6 LBO)

sind bis zu einer Höhe von 0.6m zugelassen.

2.2 Einfriedigungen (§ 111 Abs.1 Nr.6 LBO) vor der Baugrenze sind nur bis zu einer Höhe von 1.0 m zulässig. Sie sind in eine Heckenpflanzung einzubinden.

2.3 Gebäudehöhen max. 10 m über der Erdgeschoßfußbodenhöhe bis OK Gebäude gemessen.

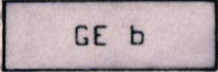



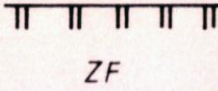

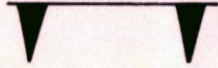




2.4 Werbeanlagen innerhalb der nicht überbaubaren Fläche entlang der K 3256 sind in einem Streifen von 20 m , gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn, Werbeanlagen nicht zulässig (§ 23 Abs.5 BauNVO)

2.5 Sichtfelder: Sichtfelder sind von jeder sichtbehindernden Nutzung freizuhalten, Sträucher, Hecken und Einfriedigungen dürfen eine Höhe von 0.8 m über Fahrhahnoberkante nicht überschreiten.

3. Nachrichtlich übernommene Festsetzungen

3.1 Baueingabepläne nach Bauvorl.VO. Den Baueingabeplänen ist mind. 1.Geländeschnitt beizufügen in dem die Erdgeschoßfußbodenhöhe sowie die Abgrabungen und Auffüllungen darzustellen sind.

Zeichenerklärung

	Gewerbegebiet mit eingeschr. Nutzung
II	Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze
0.4	Grundflächenzahl (GRZ) § 19 BauNVO
	Geschoßflächenzahl (GFZ) § 20 BauNVO
o	offene Bauweise § 22 BauNVO
	Baugrenze
	Verkehrsfläche mit Gehweg
	Ein- und Ausfahrtsverbot Zu- und Ausfahrt
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
	Ettergrenze
	Leitungsrecht
	aufzuhebende Baugrenze
	aufzuhebende Straßenbegrenzungslinie
	aufzuhebende Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Genehmigt

Ostalbkreis

Gemeinde:

Gemarkung:



5. 2. 82

Landratsamt Ostalbkreis

Bauordnungsamt

- Auftrags-Nr. -

Bebauungsplan - [redacted] -

" G a s s e n b e e t " mit Erweiterung

Maßstab

1: 500

VERMESSUNGSBÜRO
EBERHARD LORCH
SCHWÄB. GMÜND-WETZGAU
WEINBACHER STR. 28 • TEL. 07171/72939

gefertigt:

Schwäb. Gmünd, den 21.07.1981

EBERHARD LORCH
ÖFFENTL. BEST. ING. FÜR VERM. TECHNIK
VEREIDIGTER BAUMESSENER

[Handwritten signature in blue ink]